

Kragal und Muslon; Wild, das Elenthier, ehemals weiter verbreitet, der Steinbock, höchst selten, Gemse und Antilope; Pelzthiere, Bär, Wolf, Luchs, Vielfraß; Marmelthier, Lemming, Hamster, Seehund; der Löwe im Alterthume? Geflügel, Eidergans, Schwan, Wasser- u. Sumpfvögel besonders in R.; Schildkröten in S., giftige Schlangen; Skorpion, Biene, Seidenraupe, Kermes, Cochenille seit einiger Zeit in Spanien, Gallwespe, Spanische Fliege, Heuschrecke; Thunfisch und Sardelle in S., Haring in R.; Metalle (metallreiche Länder im Alterthume), Platina am Ural, Zinn (Haudel der Alten); Salz, Schwefel, Steinkohlen, Bernstein (Fundort desselben im Alterthume), Torf. Mineralquellen.

§. 29. Einwohner. Die Zahl derselben = 220 Mill. Sie gehören alle, mit Ausnahme der Lappen, Samoje den, Kirgisen und Kalmücken und einiger anderer Mongolischer Völkerschaften zum Kaukasischen Menschenstamme. Hauptvolkstämmen. 1) Germanen: Deutsche, Schweizer (größtentheils), Niederländer, Dänen, Norweger, Schweden und Isländer, zum Theil die Engländer. 2) Galen, Nachkommen der alten Kelten: die Kimren in Wales, die Breyzads in Bretagne, die eigentlichen Isländer (Iren) und Schotten, besonders die Bergschotten (Gael) und E. der Schottischen Inseln. 3) Wasken, Nachkommen der alten Iberer, in den Pyrenäen. 4) Slaven, Nachkommen der alten Sarmaten und Skythen, Russen, Polen, Serbier oder Rajzen, Bosnier, Kroaten, Slavonier, Slowaken, Bulgaren, Wenden, Tschechen u. a. 5) Letten oder Letuwis: Litthauer, eigentliche Kurländer (Kuren). 6) Griechen. 7) Arnauten oder Albanesen. 8) Tataren, dahin gehören auch die Türken. 9) Finnen: Finnen, Eiven, Ehten*), die Radjaren (Ungarn) und einige Russische Völkerschaften z. B. die Nordwinen, Tschuwaschen, Tscheremissen. Die Lappen und Samoje den sind der Sprache nach mit den Finnen verwandt. Die Spanier, Portugiesen, Italiener und Franzosen stammen theils von alten E. ihrer Länder (Iberern, Kelten u. a.), theils von Deutschen, ihre Sprache aber von der Lateinischen; so wie die Engländer theils von den alten Britten (Kimren), theils von Deutschen, und ihre Sprache von der Britischen, Deutschen und Lateinischen. Auch die Sprache der Wlachen hat sehr viel Lateinisches aus der alten Römerzeit behalten. Noch leben in Europa Armenier in SO., Juden fast allethalben, Zigeuner, selbst Nachkommen von Arabern (Mauren) auf Malta und in S. Spanien, sogar Neger in Portugal. Die obigen 9 Volkstämme reden auch eben so viele Stammsprachen, die aber in viele Sprachen und Mundarten (Dialekte) zerfallen. Man zählt in Europa deren über 500. — Unterschied der Bildung. Nomaden und Fischerstämme im äußersten Osten und Norden. Asiatische Cultur der Türken, Tataren, Kalmücken u. a. Religion. Christenthum in fast allen Secten, unierte Griechen und Armenier; Islam der Türken, Tataren, Kirgisen, zum Theil der Bosnier,

*) Nach Andern gehören die Ehten und Eiven zu den Letten.